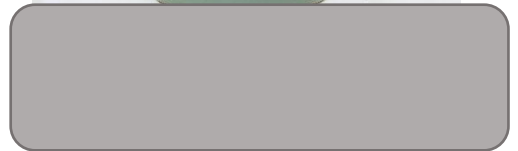


# KUNST

25.01 – 29.01.2021

## Thema: Fantasiere



1. Betrachte die Bilder. Warum sehen diese Tiere so merkwürdig aus?
2. Finde heraus, aus welchen Tieren die Mischwesen bestehen. Schreibe sie in die grauen Kästen daneben.
3. Gestalte ein eigenes Fantasiere als Mischung aus verschiedenen Lebewesen oder Gegenständen (max. 3). Benutze dafür einen weißes Din A4-Blatt. Zeichne erst mit Bleistift vor und male dann dein Mischwesen mit Buntstiften an. Dein Tier soll so groß sein, wie das Papier. Fahre zum Schluss die Bleistiftlinien mit einem schwarzen Fineliner nach.
4. Freiwillig: Beschreibe dein Fantasiere in einem witzigen Lexikontext.



Auf der Rückseite findest du Infos zum Künstler, der die Mischwesen oben gestaltet hat und ein Gedicht.

# Thomas Grünfeld

Thomas Grünfeld wurde am 29. Juni 1956 in Leverkusen geboren. Er ist ein deutscher Künstler. Er lebt und arbeitet in Köln.

Im Jahr 1989 schuf Grünfeld seltsame Wesen mit dem Kopf eines Lamms und dem Körper einer Bulldogge, erfand Mischwesen aus Wellensittich und Küken, aus Fuchs und Katze. Diese Serie mit den Namen „misfits“ (auf Deutsch: Sonderling) machten ihn auf der ganzen Welt bekannt.



## Von seltsamen Tieren Herbert Lehmann

Ein Rehbock liebt ein Trampeltier  
und schließt mit ihm die Ehe;  
schnell haben sie der Jungen vier:  
vier kleine Trampelrehe.

Das Nashorn sieht den Kleinen zu,  
kann kaum den Neid verstecken;  
es nimmt sich einen Schneck im Nu  
und kriegt sechs Nashornschnecken.

Das älteste Trampelreh nimmt dann  
sich einen Nashornschneck zum Mann;  
die Kinder sind, o wehe!  
nun Nashorn - Trampel - Schnecken - Rehe!

Hier noch ein witziges  
Gedicht, das ganz gut zu  
unserem Thema passt:

